

NEU
Erfüllt die
Anforderung gemäß
BEB-Merkblatt 4.6



AQUAPANEL®

09/2017

Staubex® plus

Hochbelastbare gebundene Ausgleichsschüttung aus dem geblähten Vulkangestein Perlit unter Nass- und Gussasphaltestrichen gemäß BEB-Merkblatt 4.6.

Anwendung

Staubex® plus verarbeitungsfreundliche und sehr leichte Trockenschüttung auf Basis des bewährten Dämmstoffs Perlite. Zum Niveausgleich bei unebenen Fußböden im Alt- und Neubau. Auf einfache Weise lassen sich Aufbauten zum Schall- und Wärmeschutz erstellen. Staubex® plus kann als tragfähige und hochbelastete Ausgleichsschüttung auf allen gängigen Rohdecken unter Nass- und Gussasphaltestrichen vollflächig in Räumen mit Rohrleitungen und/oder Elektroinstallationen gemäß DIN 18560-2 und gemäß BEB-Merkblatt 4.6 „Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken, Stand Jan. 2015“ zum Einsatz kommen.

Eigenschaften

- Einfacher Höhenausgleich, keine Begrenzung der Einbaudicke (in einem Arbeitsgang max. 200 mm)
- Für Schütthöhen ab 10 mm
- Unempfindlich gegen Feuchtigkeit, Verrottung oder Ungeziefer
- Geringes Gewicht, gute Wärmedämmung
- Für Belastungen bis 5 kN/m² mit entsprechendem Estrichaufbau nach DIN 18560-2
- Entspricht einer gebundenen Schüttung gemäß BEB-Merkblatt 4.6 Abschnitt 2

Verarbeitung

1. Untergrund:

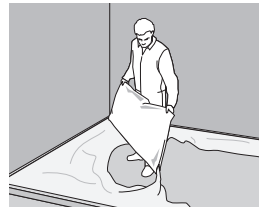
Restfeuchtigkeit und Tragfähigkeit kontrollieren. Bei Holzbalkendecken besonders auf tragfähigen Untergrund aus Dielen oder Holzwerkstoffplatten achten. Die Durchbiegung von max. 1/300 ist für den Balken und die Beplankung zu berücksichtigen.



2. Vorbereitung:

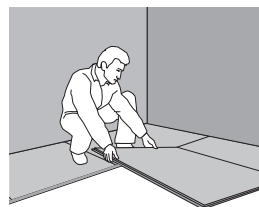
Lage und Aufbau von Installationen (Rohre, Leitungen, Kanäle, o. ä.) gemäß BEB-Merkblatt 4.6 prüfen. Rohdecke reinigen. Als Schutz vor aufsteigender Restfeuchte aus dem Rohboden PE-Folie (Dicke 0,2mm) mit Überlappung verlegen. Bei erdberührten Betonplatten Abdichtung gemäß

DIN 18533-2 ausführen. Auf Holzuntergründen diffusionsoffenen Rieselschutz (z.B. Vlies, Kraftpapier) verlegen. In Abständen von 2 m wird ein Meterriss an den Wänden angebracht. Ausgehend vom Meterriss wird die Fußbodenhöhe / Schütthöhe markiert. Es ist zu berücksichtigen, dass Staubex® plus Ausgleichsschüttung mit einer Überhöhung von 10% (bei Verdichten durch Begehen) bzw. 15% (bei mechanischer Verdichtung) für die spätere Vorverdichtung eingebracht wird.



3. Schütten / Abziehen:

Die Staubex® plus Ausgleichsschüttung wird zwischen zwei Hilfsstreifen geschüttet und mit einem Richtscheit oder einer Richtlatte planeben abgezogen. Die Mindestschütthöhe von 10 mm ist zu beachten. Um unerwünschte Verdichtung zu vermeiden, darf die Schüttung nicht betreten werden.



4. Abdecken: Ohne die Schüttung zu betreten, werden die Fasoperl® Platten, unter Vermeidung von Kreuzfugen, von der Tür aus beginnend, auf der gesamten Fläche ausgelegt. Alternativ kann bei max. Schütthöhe bis 60 mm und Verdichten durch Begehen anstelle der Fasoperl-Abdeckplatten auch 40/60 mm dicke EPS-Platten Typ DEO verwendet werden (Druckfestigkeit 100 kPa bei 10% Stauchung).

Abdeckplatten für den Trittschallschutz:

Bei Schüttungen bis 60 mm kann für einen erhöhten Trittschallschutz auch die Abdeckplatte Fasoperl TS eingesetzt werden (bewertete Trittschallminderung ΔL_w 23 dB). Bei Schüttungen über 60 mm wird die Abdeckplatte Fasoperl A8 verwendet.

5. Verdichten:

Bis 60 mm Schütthöhe und Flächenlast $\leq 3,0$ kN/m² wird durch vollflächiges Begehen der Fasoperl® Platten bzw. EPS-Platten verdichtet. Über 60 mm bis 200 mm Schütthöhe oder Flächenlast $> 3,0$ kN/m² wird Staubex® plus mit der druckfesten Fasoperl® - A8 Holzfaser Dämmplatte abgedeckt. Die Verdichtung erfolgt mit einem Handstampfer oder Elektro- Flächenrüttler über ausgelegte Schalttafeln. Abdeckung und Estrichdicke gemäß DIN 18560-2. Zur Sicherung der Dämmschicht Estrichmasse über ausgelegte Bohlen transportieren.

Ergänzende System-Elemente

Abdeck- und

Trittschalldämmplatten:

Fasoperl®-A8, Fasoperl®-TS, Fasoperl®-TSN

Weitere Informationen bitte den Datenblättern zu den einzelnen Knauf Aquapanel Produkten entnehmen.

Zubehör

- Perlite-Abziehlehren

Technische Daten

Körnung	d = 0 - 6 mm
Schüttdichte ρ_s	ca. 140 kg/m ³
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D	0,061 W/mK
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1	E
Baustoffklasse nach DIN 4102-1	B2
Druckspannung bei 10% Stauchung nach EN 826	≥ 70 kPa
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl nach EN 14316	3
Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10	DEO
Europäisch technische Zulassung	ETA-17/0500
Das Produkt ist CE - gekennzeichnet	

Verbrauch

Es werden ca. 11 l Staubex® plus je m² und cm Schichtstärke benötigt.

Lieferform/Lagerung

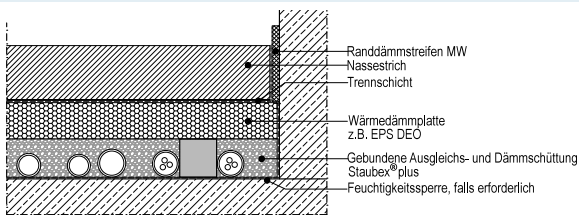
- 20 Säcke à 150 l pro Europalette (= 3,0 m³) (Staubex® plus)
- Säcke trocken lagern.

Artikelnummern: Staubex® plus (150 Liter) 582715

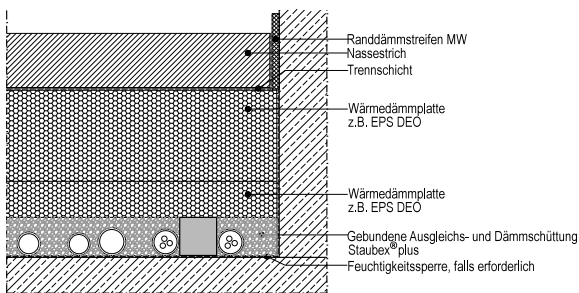
Zeichnungen nach BEB-Merkblatt 4.6

Abstände in den Zeichnungen sind nicht maßstäblich!

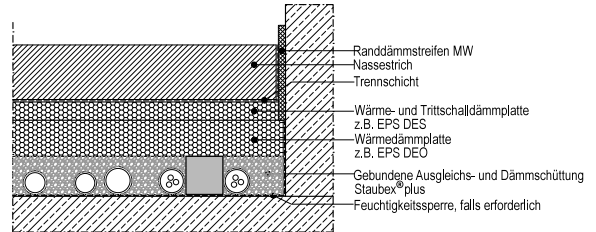
1a) Ausgleich in Kombination mit Dämmplatten



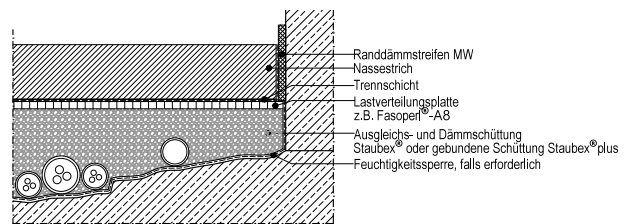
1b)



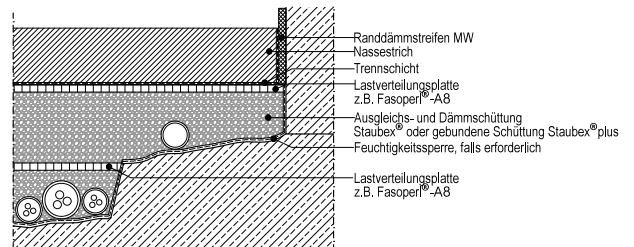
1c)



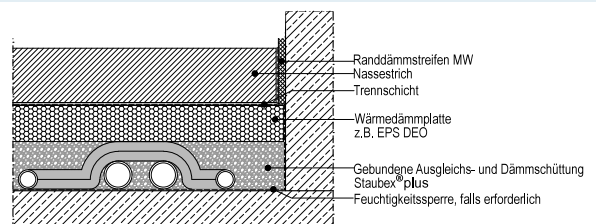
2a) Ausgleich von Installationen bei unebenem und schiefer Untergrund



2b)



3) Installationen mit Kreuzungspunkten



Gebundene Form nach DIN 18560-2
Im eingebauten Zustand verkleben und verkrallen sich die Granulate der Knauf-Perlite-Schüttungen. So entsteht ein Ausgleichsschicht in "gebundener Form" nach DIN 18560-2 erfüllt.

Gebundene Schüttung nach BEB-Merkblatt 4.6
Körnung verklebt beim Verdichten. Beim Ausbau können zusammenhängende Teile entnommen werden, die manuell wieder in Körnung zerbröckeln können.